



# Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für HP Functional Testing Center-Softwareprodukte

## Enthaltene Produkte und Suites

Produkte	E-LTU oder E-Media verfügbar *	Kategorie für nicht produktive Nutzung **
HP Business Process Testing	Ja	Klasse 1
HP Functional Testing	Ja	Klasse 1
HP Quick Test Professional Essentials	Ja	Klasse 1
HP Service Test	Ja	Klasse 1
HP Service Test Management	Ja	Klasse 1
HP Unified Functional Testing	Ja	Klasse 1

\* Jedes als E-LTU oder E-Media verkaufte Produkt wird unabhängig von etwaigen gegenteiligen Angaben in einer Bestellung elektronisch bereitgestellt.

\*\* Informationen zu den Rechten für die nicht produktive Nutzung, sofern vorhanden, finden Sie unter [www.hp.com/go/SWlicensing](http://www.hp.com/go/SWlicensing).

## Begriffsdefinitionen

Nicht in diesem Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen definierte Begriffe sind im Rahmenvertrag definiert.

Begriff	Definition
<i>Zu testende Anwendung oder AUT</i>	Eine Softwareanwendung, die mithilfe von Software getestet wird.
<i>Gebiet/Area</i>	Die Region, in der eine Lizenz verwendet werden darf. Folgende Areas sind definiert: Amerika (Nord-, Mittel- und Südamerika und Mexiko), EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika), JAPAC (Japan, Asien, Pazifischer Raum und Australien); eine Area kann nicht global sein oder mehrere Regionen umfassen. Die relevante Area ist diejenige, in der die Lizenz bestellt wurde, soweit die zutreffenden Begleitmaterialien nichts anderes vorsehen. Für eine bestimmte Area geltende Lizenzen können nur gegen Zahlung einer Gebühr auf eine andere Area als die Area, in der die Lizenz bestellt wurde, angewendet werden.
<i>Bundle oder Bdl</i>	bezeichnet ein Angebot, das eine befristete LTU, befristeten Support und SaaS umfasst.
<i>Concurrent-Benutzer oder CC User oder CCU</i>	bedeutet, dass die Softwarelizenz für die Anzahl von Benutzern gewährt wird, die die Software jeweils gleichzeitig verwenden. Die Software kann auf beliebig vielen Computern installiert werden, sofern die Anzahl der Benutzer der Software nicht über die Anzahl der erworbenen Lizenzen hinausgeht.
<i>Gerät oder Dev</i>	bezeichnet eine adressierbare Entität – physisch oder virtuell –, u. a. Router, Switch, Bridge, Hub, Server, PC, Laptop, Handheld-Gerät oder Drucker, innerhalb des für Abfragen und Inventarverwaltung festgelegten Bereichs.
<i>E-LTU und E-Media</i>	bezeichnet Produkte, die nur elektronisch bereitgestellt werden, d. h., möglicherweise auf Ihrer Bestellung angegebene Verweise auf FOB-Ziele oder Zustellungsverfahren, die sich nicht auf die elektronische Bereitstellung beziehen, sind für E-LTU- oder E-Media-Produkte nichtig.
<i>Global oder Gbl</i>	bezieht sich auf das Recht, die Software weltweit zu verwenden.



<b>Begriff</b>	<b>Definition</b>
<i>Instance</i>	ist als eine einzelne Implementierung der auf einem Server installierten Anwendung definiert.
<i>Interne Verwendung</i>	ist der Zugriff auf die Software und deren Verwendung für Ihre internen Abläufe und Funktionen.
<i>LTU</i>	steht für „License To Use“ (zu verwendende Lizenz).
<i>Remotezugriff</i>	ist der Zugriff auf einen Computer über das Netzwerk von einem Ursprungsstandort aus, der vom Standort bzw. vom Standort des Computers entfernt liegt, auf den zugegriffen wird bzw. der gesteuert wird.
<i>SaaS</i>	steht für Software as a Service, einen Dienst, der den Zugriff auf die Software sowie den Zugang zu Support und zugehörigen professionellen Dienstleistungen ermöglicht, wie in einem Auftragsdokument, einem Datenblatt oder einem Leistungsverzeichnis beschrieben.
<i>Seat</i>	bedeutet, dass immer nur ein Gerät berechtigt ist, die Software am angegebenen Standort zu verwenden.
<i>Seat-Benutzer</i>	bedeutet, dass immer nur ein Gerät oder Benutzer berechtigt ist, die Software zu verwenden.
<i>Standort/Site oder S</i>	bezieht sich auf eine Lizenz, die die Nutzung der Software an einem bestimmten Ort/einer bestimmten Adresse zulässt (z. B. Raumnummer, Abteilungsnummer, Gebäudenummer, Gebäudebezeichnung, Anschrift, Campus usw.) oder an einer Gruppe von Standorten, die im zutreffenden Begleitmaterial angegeben sind. Der Standort kann nicht mehrere Adressen bzw. Adressen in mehreren Ländern umfassen. Für einen bestimmten Standort geltende Lizenzen können nach dem Kauf nur gegen Zahlung einer Gebühr auf einen anderen Standort angewendet werden. Ist im Begleitmaterial keine Standortadresse explizit angegeben, gilt die Lieferadresse im Angebot als Standort.
<i>befristete Lizenz oder befristete LTU</i>	ist eine zu verwendende Lizenz für Software (License To Use, LTU), in deren Lizenzbeschreibung angegeben ist, dass die Lizenz für einen bestimmten Zeitraum gültig ist, etwa einen Monat oder ein Jahr. Es handelt sich also um eine befristete Lizenz.
<i>Befristeter Support</i>	ist ein zeitlich auf die Gültigkeitsdauer der zugehörigen befristeten LTU begrenztes Supportangebot.
<i>Standort des Dritten</i>	bezeichnet einen Standort, den der Dritte gemietet hat oder besitzt.
<i>Verwendung durch den Dritten</i>	bedeutet, dass Sie, wie in den softwarespezifischen Lizenzbedingungen angegeben, berechtigt sind, Dritten den Zugriff auf die Software und deren Verwendung in Ihrem Namen zu gestatten, sofern der einzige Zweck darin besteht, Dienste für Sie auszuführen; folgende Voraussetzungen gelten dafür: (i) Wenn Sie eine Standortlizenz haben, können Dritte die Software nur an Ihrem Standort nutzen; und (ii) bei geographisch beschränkten Lizenzen müssen Sie die für die Verwendung am Standort von Dritten erforderliche Area- oder Global-Lizenz erworben haben; (iii) Sie benennen Dritte als das für Sie erforderliche Personal für die Ausführung von HP Support- und Wartungsservices; und (iv) Sie sind verantwortlich und direkt gegenüber HP haftbar für die Verwendung der Software durch Dritte. Dritte dürfen die Software nicht für ihre internen Geschäftszwecke einsetzen oder anderen Dritten den Zugriff auf die Software erlauben; und (v) Sie informieren HP schriftlich über den Namen von Dritten und die Adresse ihres Standorts; und (vi) bei Beendigung oder Ablauf der Dienste, die Dritte für Sie leisten, fordern Sie die Dritten unverzüglich auf, alle Software, die sich in deren Besitz befindet, an Sie zurückzugeben, und Sie benachrichtigen HP unverzüglich über eine solche Beendigung oder einen solchen Ablauf.
<i>Verwendung</i>	bedeutet, eine Kopie der Software zu installieren, zu speichern, zu laden, auszuführen und anzuzeigen.

## Softwarespezifische Lizenzbedingungen

Softwareprodukte mit softwarespezifischen Lizenzbedingungen werden weiter unten beschrieben. Für Softwareprodukte, die unter dieses Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen fallen (siehe oben), jedoch in diesem Abschnitt nicht genannt sind, gelten keine softwarespezifischen Lizenzbedingungen.

### HP Business Process Testing

HP Business Process Testing wird entweder für Concurrent-Benutzer an einem Standort oder Concurrent-Benutzer in einer Area oder globale Concurrent-Benutzer lizenziert. Der Remotezugriff ist zulässig, wenn Benutzer am Standort oder im als Area bezeichneten Bereich regelmäßig beschäftigt sind. Für den Remotezugriff durch Benutzer außerhalb des als Area bezeichneten Bereichs ist eine Global-Lizenz erforderlich. Diese

Software erfordert sowohl für manuelle als auch automatische Tests eine HP Application Lifecycle Management- oder HP Quality Center Enterprise-Lizenz. Für automatische Tests ist zusätzlich eine HP Functional Testing-Lizenz erforderlich. Diese Software darf nur in Übereinstimmung mit der entsprechenden Standort- oder Area-Lizenz bzw. der globalen Lizenz für die HP Application Lifecycle Management- oder HP Quality Center Enterprise-Lizenz eingesetzt werden. Der Zugriff durch Dritte und die Verwendung am Standort des Dritten ist in Übereinstimmung mit der Verwendung durch den Dritten zulässig. Die Verwendung durch den Dritten am Standort des Dritten erfordert eine Area- oder Global-Lizenz. Wenn sich der Standort des Dritten außerhalb des Bereichs Ihrer Area-Lizenz befindet, müssen Sie eine Global-Lizenz erwerben. Für Lasttests oder Funktionstests lizenzierte Software von HP darf nur für die ursprünglich lizenzierte Testfunktion (Last- oder Funktionstest) verwendet werden. HP übernimmt keinerlei Haftung für etwaige durch die Verwendung der Software zum Ausführen von Funktionen, für die die Software ursprünglich nicht lizenziert wurde, entstehende Folgen und/oder Schäden.

### **HP Functional Testing**

HP Functional Testing wird entweder für Seat, Seat-Benutzer, Concurrent-Benutzer an einem Standort oder Concurrent-Benutzer in einer Area oder globale Concurrent-Benutzer lizenziert. Der Remotezugriff ist zulässig, wenn Benutzer am Standort oder im als Area bezeichneten Bereich regelmäßig beschäftigt sind. Für den Remotezugriff durch Benutzer außerhalb des als Area bezeichneten Bereichs ist eine Global-Lizenz erforderlich. Die AUT und die lizenzierte Software müssen sich entweder an demselben Standort oder in derselben Area befinden. Der Zugriff durch Dritte und die Verwendung am Standort des Dritten ist in Übereinstimmung mit der Verwendung durch den Dritten zulässig. Die Verwendung durch den Dritten am Standort des Dritten erfordert eine Area- oder Global-Lizenz. Wenn sich der Standort des Dritten außerhalb des Bereichs Ihrer Area-Lizenz befindet, müssen Sie eine Global-Lizenz erwerben. Für Lasttests oder Funktionstests lizenzierte Software von HP darf nur für die ursprünglich lizenzierte Testfunktion (Last- oder Funktionstest) verwendet werden. HP übernimmt keinerlei Haftung für etwaige durch die Verwendung der Software zum Ausführen von Funktionen, für die die Software ursprünglich nicht lizenziert wurde, entstehende Folgen und/oder Schäden.

### **HP Quick Test Professional Essentials**

HP Quick Test Professional Essentials wird pro Seat-Benutzer lizenziert.

### **HP Service Test**

Die HP Service Test-Software wird nur für Testzwecke lizenziert. HP übernimmt keinerlei Haftung für etwaige durch die Verwendung der Software zum Ausführen von Funktionen, für die die Software ursprünglich nicht lizenziert wurde, entstehende Folgen und/oder Schäden.

HP Service Test wird entweder für Seat, Seat-Benutzer, Concurrent-Benutzer an einem Standort oder Concurrent-Benutzer in einer Area oder globale Concurrent-Benutzer lizenziert. Wenn HP Service Test für Concurrent-Benutzer an einem Standort oder Concurrent-Benutzer in einer Area oder globale Concurrent-Benutzer lizenziert wird, gelten folgende Bestimmungen: a) Die AUT und die lizenzierte Software müssen sich entweder an demselben Standort oder in derselben Area befinden. b) Remotezugriff ist zulässig, wenn Benutzer am Standort oder im als Area bezeichneten Bereich regelmäßig beschäftigt sind. c) Für den Remotezugriff durch Benutzer außerhalb des als Area bezeichneten Bereichs ist eine Global-Lizenz erforderlich. d) Der Zugriff durch Dritte und die Verwendung am Standort des Dritten ist in Übereinstimmung mit der Verwendung durch den Dritten zulässig. Die Verwendung durch den Dritten am Standort des Dritten erfordert eine Area- oder Global-Lizenz. Wenn sich der Standort des Dritten außerhalb des Bereichs Ihrer Area-Lizenz befindet, müssen Sie eine Global-Lizenz erwerben.

### **HP Service Test Management (bei Erwerb als eigenständige Komponente)**

HP Service Test Management wird entweder für Concurrent-Benutzer an einem Standort oder Concurrent-Benutzer in einer Area oder globale Concurrent-Benutzer lizenziert. Remotezugriff ist zulässig, wenn Benutzer am Standort oder im als Area bezeichneten Bereich regelmäßig beschäftigt sind. Für den Remotezugriff durch Benutzer außerhalb des als Area bezeichneten Bereichs ist eine Global-Lizenz erforderlich. Diese Software erfordert eine HP Application Lifecycle Management- oder HP Quality Center Enterprise-Lizenz und darf nur an dem Standort oder der Area genutzt werden, die durch eine dieser Lizenzen abgedeckt ist. Der Zugriff durch Dritte und die Verwendung am Standort des Dritten ist in Übereinstimmung mit der Verwendung durch den Dritten zulässig. Die Verwendung durch den Dritten am Standort des Dritten erfordert eine Area- oder Global-Lizenz. Wenn sich der Standort des Dritten außerhalb des Bereichs Ihrer Area-Lizenz befindet, müssen Sie eine Global-Lizenz erwerben. Für Lasttests oder Funktionstests lizenzierte Software von HP darf nur für die ursprünglich lizenzierte Testfunktion (Last- oder Funktionstest) verwendet werden. HP übernimmt keinerlei Haftung für etwaige durch die Verwendung der Software zum Ausführen von Funktionen, für die die Software ursprünglich nicht lizenziert wurde, entstehende Folgen und/oder Schäden.

### **HP Unified Functional Testing**

HP Unified Functional Testing wird entweder pro Seat, Seat-Benutzer oder Concurrent-Benutzer lizenziert. Bei Lizenzierung für Seat oder Seat-Benutzer gelten folgende Bestimmungen: Remotezugriff ist zulässig, wenn Benutzer am Standort oder im als Area bezeichneten Bereich regelmäßig beschäftigt sind. Die AUT und die lizenzierte Software müssen sich an demselben Standort befinden. HP Unified Functional Testing-

Software wird nur für das Ausführen von Funktionstests lizenziert. HP übernimmt keinerlei Haftung für etwaige durch die Verwendung der Software zum Ausführen von Funktionen, für die die Software ursprünglich nicht lizenziert wurde, entstehende Folgen und/oder Schäden.

## Zusätzliche Lizenzbedingungen

### Bedingung

- A: Die Software enthält von Dritten lizenzierte Software und zugehörige Spezifikationen, die als Geschäftsgeheimnisse dieser Dritten gelten. Sie verpflichten sich, die Software und die zugehörigen Spezifikationen unter Einhaltung der Vertragsbedingungen als Teil der Softwareprodukte zu verwenden sowie gegenüber Dritten nicht offenzulegen.
- B. Sie sind berechtigt, die Software in Übereinstimmung mit dem maßgeblichen Vertrag nur als ganzes Produkt zu installieren und zu verwenden; Sie sind nicht berechtigt, Teile der Software eigenständig, d. h. getrennt von der gesamten Software, zu verwenden, es sei denn, eine solche Verwendung ist laut Begleitmaterial, Spezifikationen oder einem maßgeblichen Vertrag ausdrücklich genehmigt.
- C. Sofern diese Einschränkung nach geltendem Recht zulässig ist, sind Sie ohne die vorherige schriftliche Genehmigung durch HP nicht berechtigt, Dritten gegenüber die Ergebnisse von (i) Leistungsbenchmarks, denen Sie die Softwareprodukte selbst oder Teile davon unterziehen, oder (ii) detaillierten Vergleichen zwischen Softwareprodukten oder Teilen davon und Produkten, die Sie selbst entwickelt oder von Drittanbietern bezogen haben, offenzulegen.

---

[hp.com/go/SWLicensing](http://hp.com/go/SWLicensing)

Aktuelle Version der Dokumente zur Softwarelizenzierung

© Copyright 2009-2013 Hewlett-Packard Development Company, L.P. Änderungen vorbehalten. Die Garantien für Produkte und Services von HP werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt bzw. Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben bzw. in den mit HP geschlossenen Lizenz- und/oder Beratungsverträgen. Keine Inhalte dieses Dokuments können als zusätzliche Gewährleistung interpretiert werden. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen.

5066-3291 erstellt im November 2013; ersetzt 5066-3289 (Oktober 2013) für HP Business Process Testing, HP Functional Testing, HP Quick Test Professional Essentials, HP Service Test, HP Service Test Management und HP Unified Functional Testing

